





Pressemitteilung

Übertragungsnetzbetreiber schaffen Grundlagen für die Vermarktung und Abrechnung von EEG-Strom über das Marktprämienmodell

Energieträgerspezifische Marktpreise für Strom aus Wind- und Solaranlagen sind seit dem 03.02.2012 auf der Internetseite www.eeg-kwk.net verfügbar und bilden die Grundlage für die Vermarktung und Abrechnung über das Marktprämienmodell / Sämtliche bundesweit in Direktvermarktung befindlichen EEG-Anlagen können monatlich abgerufen werden / Transparenz und Anwenderfreundlichkeit wird groß geschrieben

03. Februar 2012 - Berlin, Bayreuth, Dortmund, Stuttgart - Die vier deutschen Übertragungsnetzbetreiber (ÜNB) 50Hertz Transmission GmbH, Amprion GmbH, EnBW Transportnetze AG und TenneT TSO GmbH schaffen die Voraussetzungen für die Abrechnung von direkt vermarktetem EEG-Strom über das neu eingeführte Marktprämienmodell.

Auf der Internetseite www.eeg-kwk.net unter "Marktprämie" veröffentlichen die ÜNB ab sofort die Markt- und Referenzmarktwerte für Strom aus erneuerbaren Energien für Deutschland. Zudem kann der Nutzer graphisch aufbereitet den abweichenden Marktwert für Strom aus solarer Strahlungsenergie- bzw. Windenergie im Vergleich zum Monatsmittelwert der Stundenkontrakte am Spotmarkt der Strombörse EPEX Spot SE nachvollziehen. Die auf der Internetseite veröffentlichten Online-Hochrechnungen der stündlichen Erzeugung von Strom aus Windenergie und solarer Strahlungsenergie beinhalten die nach EEG vergüteten Strommengen zuzüglich der im Marktprämienmodell und Grünstromprivileg direkt vermarkteten Stromeinspeisung. Diese Mengen bilden die Grundlage für die Berechnung der tatsächlichen Monatsmittelwerte der Marktwerte für Strom aus Windenergieanlagen und Solaranlagen.

Mit den in einem einheitlichen Format und anwenderfreundlich aufbereiteten Daten kommen die ÜNB der in der EEG-Novelle 2012 (§ 33g Marktprämie in Verbindung mit Anlage 4 EEG 2012) festgelegten Veröffentlichungspflicht nach. Das Angebot richtet sich an alle EEG-Anlagenbetreiberinnen und Anlagenbetreiber, die eine direkte Vermarktung ihres Stromes über das Marktprämienmodell im jeweiligen Monat bevorzugen. Die ca. 900 bundesweit tätigen Verteilnetzbetreiber können hierbei die Referenzmarktwerte abrufen und die Marktprämie als Differenz der individuellen Vergütung jeder EEG-Anlage zu dem jeweiligen Referenzmarktwert mit den direktvermarktenden EEG-Anlagenbetreiberinnen und Anlagenbetreibern abrechnen. Zum Kreis der Interessenten gehören darüber hinaus vor allem Händler sowie öffentliche Einrichtungen und Institute.

Mehr Informationen:

50Hertz Transmission GmbH

Volker Kamm, T +49 30 5150 3417, M +49 172 3232759, E volker.kamm@50hertz-transmission.net

Amprion GmbH

Marian Rappl, T +49 231 438 3679, M +49 172 5616712, E marian.rappl@amprion.net

EnBW Transportnetze AG

Regina König, T +49 711 128 48539, E r.koenig@enbw.com

TenneT TSO GmbHUlrike Hörchens, T +49 921 50740 4045, M +49 151 17131120, E <u>ulrike.hoerchens@tennet.eu</u>